[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/10172 vom 03.05.2024]

Objekt:	Medaille auf Jacob und Barbara Gienger
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett
Inventarnummer:	MK 3970

Beschreibung

Jacob Gienger wurde 1510 geboren und entstammte einem Ulmer Patriziergeschlecht. Er war der vierte Sohn von Ritter Ernst Damian Gienger (um 1475-1556) und Bruder von Georg Gienger von Rotteneck (1500-1577). Von 1554 bis 1560 war Jakob Gienger Vizedom in Österreich ob der Enns und niederösterreichischer Hofkammerrat in Wien. Mit seiner zweiten Ehefrau Barbara Gienger, geb. Kölnpöck, hatte er fünf Kinder und gründete die Linie der Gienger zu Grünbühel.

Die Vorderseite der Medaille aus dem Jahr 1568 zeigt das bärtige Brustbild Jacob Giengers mit zwei Ketten nach links. Die Rückseite zeigt das schmales Brustbild Barbara Giengers in Blumen-gemustertem Gewand, Haube und Hut nach links.
[Kathleen Schiller]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	Durchmesser: 3,84 cm, Gewicht: 22 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1568
	wer	
	wo	Linz
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Jakob Gienger von Grienpichel (1510-1578)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Barbara Gienger
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Württemberg

Schlagworte

- Bildnismedaille
- Gefördert durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland
- Medaille
- Personenmedaille
- Sammlung Beck